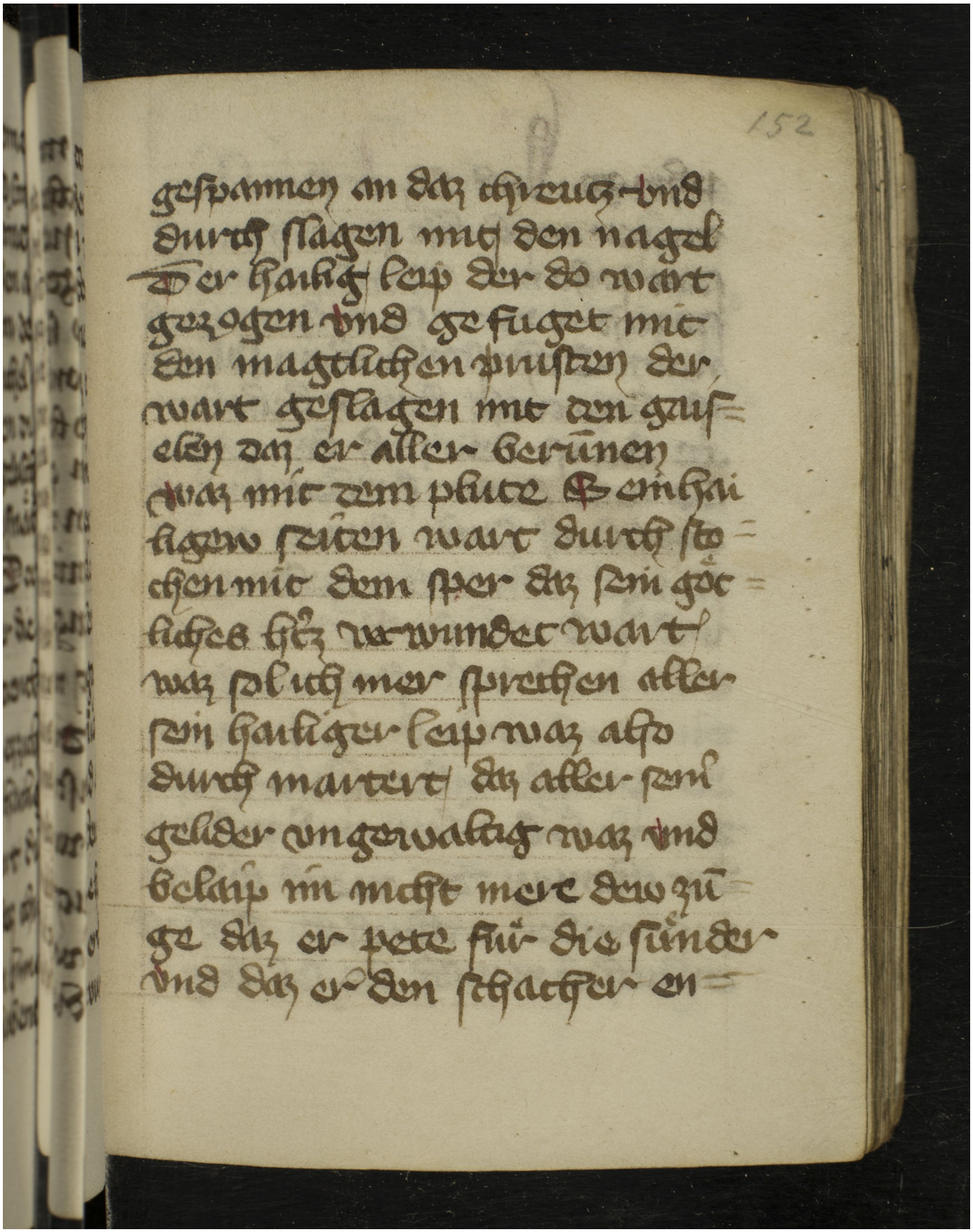
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=265
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



152

gespannen an dez chreuczes vnd
durch slagen mit den nagel
D er heilig leip der do wart
gezogen vnd gefluget mit
den magtlichen pristen der
wart geslagen mit den gisse=
elen daz er aller berünen
waz mit dem plute E ainhai
ligew seiten wart durch sto=
chen mit dem sper daz sein göt=
liches hez wurd wunder wart
waz solich mer sprechen aller
sein heiliger leip waz also
durch martert daz aller sein
gelider ungerualtig waz vnd
belaip un mehr mere dew zü=
ge daz er pete für die sünder
vnd daz er den schacher en=